

1	Ruhe bewahren und die Mundhöhle auf Verletzungen untersuchen. Lose Zahnteile oder Zähne aus dem Mund entfernen.
2	Bei Blutungen auf ein Taschentuch oder eine Gaze (Mullbinde) beißen und von außen mit Gelkompressen, Eis oder nasskaltem Waschlappen kühlen.
3	Es gibt drei Arten von Verletzungen die unterschiedlich behandelt werden müssen. Wie es geht, steht in den drei folgenden Abschnitten:
3a	Abgebrochener Zahn Das abgebrochene Stück in kalte H-Milch einlegen oder in eine Kunststoffolie (z.B. einen Gefrierbeutel) wickeln.
3b	Gelockerter / verschobener Zahn Den Zahn in Ruhe lassen und nur vorsichtig zusammenbeißen.
3c	Ausgeschlagener Zahn Nur an der Zahnkrone anfassen, nicht an der Zahnwurzel. Den Zahn auf keinen Fall reinigen! In eine Zahnrettungsbox* legen oder – falls keine zur Hand ist – wie in Abschnitt 3a vorgehen.
	*Zahnrettungsbox (Produktbeispiel links) Behälter, in dem der Zahn dank seiner speziellen Nährlösung bis zu 24 Stunden aufbewahrt werden kann. Erhältlich in Apotheken und in unserer Praxis.
4	Nachdem der Zahn oder das Zahnstück sicher aufbewahrt ist, möglichst innerhalb einer Stunde einen Zahnarzt oder eine Zahnklinik aufsuchen!
	Notdienstplan: www.larsen-praxis.de/notdienst